



Studienführer

**Bachelorstudiengang Übersetzen
Vertiefung Technikkommunikation**

**Für Studierende im 3. Semester
Herbstsemester 2009/2010**

Stand: 31.08.2009

Liebe Studentinnen und Studenten des Hauptstudiums Technikkommunikation

In diesem Dokument finden Sie

- Eine Übersicht über das Lehrangebot des Hauptstudiums
- Informationen zur Planung Ihres Hauptstudiums
- Angaben zu den Anmeldemodalitäten und
- das vollständige Angebot an Lehrveranstaltungen (*Kursverzeichnis*) für das Herbstsemester 2009/10.

Bitte lesen Sie das Dokument aufmerksam. Bei Fragen können Sie sich an die Leiterin der Studienrichtung, den Ausbildungsleiter, die Studienkoordination oder das Studiengangsekretariat wenden.

Inhalt

Inhalt	2
Übersicht über das Lehrangebot des Hauptstudiums	3
Die Kompetenzbereiche	3
Die Modulgruppen	3
Die Module	4
Die Modultypen.....	4
Die Struktur des Studiums.....	5
Hinweise zur Planung Ihres Hauptstudiums.....	6
Belegung von Pflicht- und Wahlmodulen	6
Pflichtmodule	6
Wahlmodule.....	6
Zusätzliche Hinweise zu einzelnen Modulen	6
Hinweis zum Pflichtmodul Werkstattpraktikum.....	6
Hinweise zu Modulen mit Parallelkursen.....	6
Anmeldemodalitäten	7
Kursverzeichnis	8
Übersicht Technikkommunikation 3. Semester	8
Modul- und Kursbeschreibungen	12
Reflexionskompetenz	12
Sachkompetenz	12
Instrumentalkompetenz	13
Fachkompetenz	13
Ihr Stundenplan	13
Anhang	15
Wichtige Termine im Herbstsemester 2009/2010 und Frühlingssemester 2010	15
Studiengangleitung / Administration.....	16

Übersicht über das Lehrangebot des Hauptstudiums

Die Kompetenzbereiche

Der Überblick über die *Struktur des Studiums* zeigt Ihnen die Kompetenzbereiche, denen die einzelnen Modulgruppen und Module zugeordnet sind:

- Fachkompetenz
- Reflexionskompetenz
- Sachkompetenz
- Instrumentalkompetenz

Die Modulgruppen

Mehrere Module können zu einer Modulgruppe zusammengefasst werden. Die Gewichtung eines Moduls innerhalb einer Modulgruppe ist in der Studien- und Prüfungsordnung (Anhang II) nachzulesen. Eine Modulgruppe gilt als bestanden, wenn der gemäss Anhang II der Prüfungsordnung gewichtete Durchschnitt der Modulbewertungen mindestens 4.0 beträgt. Ist eine Modulgruppe bestanden, gelten alle besuchten zur Modulgruppe gehörenden Module als bestanden.

Die in der *Struktur des Studiums* aufgeführten Module sind zu einem grossen Teil in Modulgruppen zusammengefasst. Einige Module sind aber eigenständige Module, so wie beispielsweise alle Module der Reflexionskompetenz. Die Anzahl der Module pro Modulgruppe variiert. Die Modulgruppen setzen sich wie folgt zusammen:

- Modulgruppe Grundlagen der Technischen Dokumentation:
 - Einführung in die Technische Dokumentation
 - Rechtliche und normative Aspekte
 - Projektmanagement in der Technischen Dokumentation
- Modulgruppe Standardisierung in der Technischen Dokumentation:
 - Strukturierung und Standardisierung
 - Terminologie 1
- Modulgruppe Visualisierung:
 - Grundlagen der Visualisierung
 - Visualisierung in der Technischen Kommunikation
 - Typografie und Layout
- Modulgruppe Technikkommunikation für die Öffentlichkeit:
 - Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 1
 - Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 2
- Modulgruppe Fachsprache Englisch:
 - Technical English 1
 - Technical English 2
- Modulgruppe English for Language Professionals:
 - English for Language Professionals 3
 - English for Language Professionals 4
- Modulgruppe Technik:
 - Produktentwicklung und Projektmanagement 1
 - Produktentwicklung und Projektmanagement 2
 - Grundlagen der Elektrotechnik
 - Energieerzeugung und Energieübertragung 1: Thermische Maschinen

- Energieerzeugung und Energieübertragung 2: Elektrische Energieerzeugung und Antriebstechnik
- Informatik 1
- Informatik 2
- Modulgruppe EDV als Werkzeug:
 - Computerlinguistik 1
 - Digitale Textverarbeitung; DTP
 - Digitale Bildbearbeitung und Druckvorstufe
- Modulgruppe Elektronische Dokumentation:
 - Elektronische Dokumentation 1
 - Elektronische Dokumentation 2
- Modulgruppe Redaktionssysteme und XML-Anwendungen:
 - XML und Single-Source-Publishing
 - Redaktionssysteme

Die Module

Die in der *Struktur des Studiums* aufgeführten Module können entweder aus einem oder aus zwei Kursen bestehen. Die meisten Module bestehen aus einem Kurs. Folgende Module bestehen aus zwei Kursen:

- Modul Einführung in die Technische Dokumentation:
 - Einführung in die Technische Dokumentation 1 (4 SWL, 4 ECTS)
 - Einführung in die Technische Dokumentation 2: Lokalisierung (1 SWL, 1 ECTS)
- Modul Terminologie 1:
 - Terminologie 1 Vorlesung (1 SWL, 1 ECTS)
 - Terminologie 1 Übung (1 SWL, 1 ECTS)
- Modul Grundlagen der Visualisierung:
 - Grundlagen der Visualisierung Vorlesung (1 SWL, 1 ECTS)
 - Grundlagen der Visualisierung Übung (1 SWL, 1 ECTS)
- Modul Lernpsychologie:
 - Lernpsychologie Vorlesung (1 SWL, 1 ECTS)
 - Lernpsychologie Übung (1 SWL, 1 ECTS)

Die Modultypen

Der Überblick über die *Struktur des Studiums* zeigt Ihnen

- die Module, die Sie im Laufe Ihres Hauptstudiums belegen müssen (Pflichtmodule, rot)
- die Module, bei denen Sie wählen können, welche davon Sie belegen wollen (Wahlmodule, blau).

Fachkompetenz

Grundlagen der Technischen Dokumentation											
Einführung in die Technische Dokumentation		Rechtliche und normative Aspekte		Projektmanagement in der Technischen Dokumentaion		Fachsprache Technik		Technische Dokumentation Projekt			
5 SWL	5 ECTS	1 SWL	1 ECTS	1 SWL	1 ECTS	1 SWL	2 ECTS	2 SWL	6 ECTS		
3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.
Fachsprache Englisch				Standardisierung in der Technischen Dokumentation							
Technical English 1		Technical English 2		Strukturierung und Standardisierung		Terminologie 1		Terminologie 2			
2 SWL	2 ECTS	2 SWL	3 ECTS	4 SWL	4 ECTS	2 SWL	2 ECTS	1 SWL	2 ECTS		
3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.
English for Language Professionals				Technikkommunikation für die Öffentlichkeit							
English for Language Professionals 3		English for Language Professionals 4		Technik-kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 1		Technik-kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 2					
3 SWL	3 ECTS	3 SWL	3 ECTS	2 SWL	2 ECTS	2 SWL	2 ECTS				
3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.				
Visualisierung											
Grundlagen der Visualisierung		Typografie und Layout		Visualisierung in der Technischen Kommunikation		Usability Testing		Ergonomie			
2 SWL	2 ECTS	1 SWL	1 ECTS	2 SWL	2 ECTS	2 SWL	2 ECTS	1 SWL	1 ECTS		
3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.

Reflexionskompetenz

Kommunikationswissenschaft 1		Kommunikationswissenschaft 2	
2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS
3.	4.	5.	6.
Kommunikationswissenschaft 3		Kommunikationswissenschaft 4	
2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS
3.	4.	5.	6.
Fachtextlinguistik		Verständlichkeit	
1 SWL	2 ECTS	2 SWL	2 ECTS
3.	4.	5.	6.
Lernpsychologie		Bachelorarbeit	
2 SWL	2 ECTS	∅ SWL	12 ECTS
3.	4.	5.	6.
Kommunikation mündlich 1 Deutsch GS		Interkulturelle Kompetenz	
1 SWL	1 ECTS	1 SWL	2 ECTS
3.	4.	5.	6.

Sachkompetenz

Technik											
Produktentwicklung und Projektmanagement 1					Produktentwicklung und Projektmanagement 2						
2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS		
3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.
Informatik 1					Informatik 2						
2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS		
3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.
EEÜ ¹ 1: Thermische Maschinen					EEÜ ¹ 2: Elektrische Energieerzeugung und Antriebstechnik						
2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS	2 SWL	3 ECTS		
3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.
Grundlagen der Elektrotechnik					Werkstattpraktikum						
2 SWL	3 ECTS	∅ SWL	3 ECTS	∅ SWL	3 ECTS	∅ SWL	3 ECTS	∅ SWL	3 ECTS		
3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.

- Modulgruppe
 - Pflichtfach
 - Wahlfach
 - wird in diesem Semester angeboten
 - wird in diesem Semester **nicht** angeboten
- ¹ EEÜ: Energieerzeugung und Energieübertragung

Instrumentalkompetenz

EDV als Werkzeug						Redaktionssysteme und XML-Anwendungen				Elektronische Dokumentation				Unternehmerische Basiskompetenz		Präsentationstechnik			
Computerlinguistik		Digitale Textverarbeitung, DTP		Digitale Bildbearbeitung und Druckvorstufe		XML und Single-Source-Publishing		Redaktionssysteme		Elektronische Dokumentation 1		Elektronische Dokumentation 2		1 SWL	1 ECTS	1 SWL	1 ECTS		
2 SWL	2 ECTS	2 SWL	2 ECTS	2 SWL	2 ECTS	4 SWL	5 ECTS	4 SWL	4 ECTS	3 SWL	4 ECTS	2 SWL	2 ECTS	1 SWL	1 ECTS	1 SWL	1 ECTS		
3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.	3.	4.	5.	6.

Hinweise zur Planung Ihres Hauptstudiums

Belegung von Pflicht- und Wahlmodulen

Im Laufe Ihres Studiums (d.h. im Assessment-Jahr und im Hauptstudium) müssen Sie insgesamt mindestens 180 Credits erwerben. Davon entfallen 116 Credits auf die Pflichtmodule des Hauptstudiums. Über die Wahlmodule des Hauptstudiums werden insgesamt 10 Credits angeboten, von denen Sie mindestens 4 Credits erwerben müssen.

Die Module Technik 1 und Technik 2, die im Assessment-Jahr angeboten werden, müssen im Laufe des Studiums bestanden werden. Es ist nicht zwingend notwendig, dass diese Module während des Assessment-Jahres belegt wurden.

Pflichtmodule

Das Curriculum ist so aufgebaut, dass alle Pflichtmodule optimalerweise in einem bestimmten Semester absolviert werden. Bei Nichtbestehen eines Moduls haben Sie die Möglichkeit, dieses Modul im darauf folgenden Jahr zu wiederholen.

Zwar gibt es so genannte semesterliberale Module, d.h. Sie haben die Wahl, ein Modul des Herbstsemesters im 3. oder im 5. Semester und ein Modul des Frühjahrssemesters im 4. oder im 6. Semester zu belegen. Wir empfehlen Ihnen, semesterliberale Pflichtmodule möglichst früh im Hauptstudium zu belegen, um im Falle eines Nichtbestehens ausreichend Zeit zur Wiederholung zu haben.

Wahlmodule

Die Wahlmodule erlauben Ihnen, gewisse fachliche Aspekte Ihres Studiums zu akzentuieren. Über die Wahlmodule des Hauptstudiums werden insgesamt 10 Credits angeboten, von denen Sie mindestens 4 Credits erwerben müssen.

Zusätzliche Hinweise zu einzelnen Modulen

Hinweis zum Pflichtmodul Werkstattpraktikum

Das Werkstattpraktikum findet in der vorlesungsfreien Zeit am Ende des 3. Semesters (voraussichtlich: 1. Februar bis 12. Februar 2010; der Termin wird noch definitiv bestätigt) statt. Die erhaltenen Credits werden im 5. Semester gutgeschrieben (Voraussetzung: Präsenz und abgegebener Bericht).

Hinweise zu Modulen mit Parallelkursen

Bei einigen Modulen werden Parallelkurse angeboten:

- Pflichtmodul Kommunikationswissenschaft 1: Bei diesem Modul werden 7 Parallelkurse **unterschiedlichen Inhalts** angeboten. Sie müssen sich für einen der angebotenen Kurse anmelden. Der Kurs wird im 4. Semester fortgesetzt.
- Wahlmodul Präsentationstechnik: Sie haben die Möglichkeit, sich für einen der folgenden Kurse
 - Präsentationstechnik Deutsch oder
 - Präsentationstechnik Englischanzumelden.

Anmeldemodalitäten

Im Anhang dieses Dokuments finden Sie einen Stundenplan, in dem bereits einige Lehrveranstaltungen eingetragen sind. Diesen Stundenplan sollten Sie ergänzen durch die weiteren Lehrveranstaltungen, für welche Sie sich anmelden müssen (z. B. Wahlmodule, siehe auch *Hinweise zu Modulen mit Parallelkursen*).

Die Moduleinschreibung muss in der 1. Semesterwoche erfolgen. Dazu geben Sie eine Liste mit allen Modulen, die Sie belegen werden (inkl. Angabe von Gruppen und Dozierenden) bis spätestens Freitag, den 18.9.2009 15.00 Uhr bei der **Studienkoordination** ab.

Wir empfehlen Ihnen die persönliche Anmeldung. Die Studienkoordination hilft Ihnen gern bei Ihrer Planung.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung erst dann definitiv ist, wenn sie von der Studienkoordination bestätigt wurde.

Bei Problemen oder Fragen können Sie sich an folgende Personen wenden:

- Catherine Badras Tel.: 058 934 61 71
- Simon Lenz Tel.: 058 934 61 22
- Cornelia Knellwolf Tel.: 058 934 61 24

Kursverzeichnis

Übersicht Technikkommunikation 3. Semester

Zeichenerklärung: siehe Ende der Tabelle

Die einzelnen Kursbeschreibungen finden Sie auf der Internetseite *Evento Web* (<http://eventoweb.zhaw.ch>)

Kurs	SWL	ECTS	Art	Termin / Raum	Dozierende/r	Kommentar / Erläuterung
Reflexionskompetenz						
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar A: tba	2	3	S	Do 10.00 – 11.35 Raum: O1.20	Bräuer	1. Teil; Fortsetzung im 4. Semester; 1 von 7 angebotenen Kursen ist zu besuchen; je max. 20 Teilnehmer
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar B: Sensible Textsorten	2	3	S	Mi 16.00 – 17.35 Raum: O1.05	Eggler	
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar C: The Psychological Reality of Translation	2	3	S	Mi 16.00 – 17.35 Raum: O1.08	Ehrensberger	
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar D: Kontrastive Genreforschung	2	3	S	Do 10.00 – 11.35 Raum: O1.23	Kruse	
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar E: Lass uns nachschnagen – Über die Arbeit mit Wörterbüchern	2	3	S	Mi 16.00 – 17.35 Raum: O1.11	Runte	
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar F: Textqualität	2	3	S	Mi 16.00 – 17.35 Raum: O1.13	Steiner	
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar G: „Warum Männer nicht zuhören – und Frauen schlecht einparken können“: Wie Stereotype unseren Alltag prägen	2	3	S	Do 10.00 – 11.35 Raum: O4.01	Stocker	

Kurs	SWL	ECTS	Art	Termin / Raum	Dozierende/r	Kommentar / Erläuterung
Fachtextlinguistik	1	2	V	Mo 16.50 – 17.35 Raum: U1.07 Aula	Steiner	
Verständlichkeit	2	2	V	Fr 14.00 – 15.35 Raum: O3.01	Ballstaedt	
Kommunikation mündlich Deutsch	1	1	S	Mo 16.00 – 16.45 Raum: O3.24	Hoefele	
Sachkompetenz						
Produktentwicklung und Projektmanagement 1	2	3	V	Mo 10.00 – 11.35 Raum: O1.13	Elspass	
Werkstattpraktikum	90 Stunden	3		voraussichtlich 01.02.2009 bis 12.02.2009		Findet in der vorlesungsfreien Zeit am Ende des 3. Semesters statt. Genauere Angaben zu Terminen und Veranstaltungsort werden noch bekannt gegeben. Die erhaltenen Credits werden im 5. Semester gutgeschrieben.
Instrumentalkompetenz						
Computerlinguistik	2	2	S	Mi 10.00 – 11.35 Raum: O3.05/08	Jekat	
Digitale Textverarbeitung - DTP 14-täglich; erstmals: 15.09.	2	2	S	Di 08.00 – 11.35 Raum: O2.09	Hollenstein	
Präsentationstechnik Deutsch, 14-täglich; erstmals: 16.09.	1	1	S	Mi 08.00 – 09.35 Raum: O1.13	Hoefele	
Präsentationstechnik Englisch, 14-täglich; erstmals: 16.09.	1	1	S	Mi 12.00 – 13.35 Raum: O1.13	Barnett	

Kurs	SWL	ECTS	Art	Termin / Raum	Dozierende/r	Kommentar / Erläuterung
Fachkompetenz						
Einführung in die Technische Dokumentation 1	4	4	S	Do 14.00 – 17.35 Raum: O2.08	Badras	Teil des Moduls Einführung in die Technische Dokumentation
Einführung in die Technische Dokumentation 2: Lokalisierung	1	1	V	Di 16.00 – 16.45 Raum: U1.07 Aula	Badras	Teil des Moduls Einführung in die Technische Dokumentation
Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 1 14-täglich; erstmals 22.09.	2	2	S	Di 12.00 – 15.35 Raum: O2.09	Kessler	
Terminologie 1 Vorlesung 14-täglich; erstmals 14.09.	1	1	V	Mo 12.00 – 13.35 Raum: U1.07 Aula	Mehmedagic	Teil des Moduls Terminologie
Terminologie 1 Übung; 14-täglich; erstmals 21.09.	1	1	Ü	Mo 12.00 – 13.35 Raum: O3.05/08	Mehmedagic	Teil des Moduls Terminologie
Technical English 1	2	2	S	Do 12.00 – 13.35 Raum: O1.20	Barnett	
English for Language Professionals 3	3	3	S	Mo 14.00 – 15.35 Raum: O1.20 Fr 10.00 – 10.45 Raum O1.29	Kelly	2+1 Lektionen wöchentlich, Voraussetzung für ELP 4
Fachsprache Technik 14-täglich; erstmals 16.09.	1	2	S	Mi 14.00 – 15.35 Raum: O1.17	Steiner	

Zeichenerklärung

	Pflichtfach
	Wahlfach
SWL	Semesterwochenlektionen
ECTS	European Credit Transfer System
S	Seminar
V	Vorlesung
Ü	Übung
W	Workshop

Modul- und Kursbeschreibungen

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der im 3. Semester angebotenen Kurse. Jeder Kurs ist mit einem Kurs-Code versehen, mit dem der Kurs im ZHAW-Eventoweb gekennzeichnet ist. Dort sind auch die jeweiligen Kursbeschreibungen abgelegt.

Auf die im Eventoweb abgelegten Kursbeschreibungen können Sie wie folgt zugreifen:

- Rufen Sie die Internetseite *Eventoweb* (<https://eventoweb.zhaw.ch>) auf.
- Klicken Sie in der Navigation unter „Allgemeiner Zugriff“ auf „Module/Kurse suchen“.
- Geben Sie im Feld "Modul Name" den Namen des gesuchten Kurses oder im Feld "Modul Code" den Code des gesuchten Kurses ein.
- Starten Sie die Suche durch Anklicken des „suchen“-Buttons.

Reflexionskompetenz

Kurs-Name	Kurs-Code
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar A: tba	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar B: Sensible Textsorten	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar C: The Psychological Reality of Translation	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar D: Kontrastive Genreforschung	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar E: Lass uns nachschlagen – Über die Arbeit mit Wörterbüchern	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar F: Textqualität	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar G: „Warum Männer nicht zuhören – und Frauen schlecht einparken können“: Wie Stereotype unseren Alltag prägen	L.SKMSKT.KWI1
Fachtextlinguistik	L.SKMSKT.FTL
Verständlichkeit	L.SKMSKT.VST
Kommunikation mündlich Deutsch	L.SKMSKT.KMM1.DEU.GS

Sachkompetenz

Kurs-Name	Kurs-Code
Produktentwicklung und Projektmanagement 1	L.SKT.PEP1
Werkstattpraktikum	L.SKT.WP

Instrumentalkompetenz

Kurs-Name	Kurs-Code
Computerlinguistik	L.SKMSKT.CLI1
Digitale Textverarbeitung - DTP	L.SKT.DTP
Präsentationstechnik (Deutsch/Englisch)	L.SKMSKT.PRT

Fachkompetenz

Kurs-Name	Kurs-Code
Einführung in die Technische Dokumentation (Teil 1 und 2)	L.SKT.EINTD
Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 1	L.SKT.TKOEFF1
Terminologie 1 (Vorlesung+ Übung)	L.SKMSKT.TER1
Technical English 1	L.SKT.TECH.ENG1
English for Language Professionals 3	L.SKT.ELP3
Fachsprache Technik	L.SKT.FSTECHNIK

Ihr Stundenplan

Bitte achten Sie beim Ergänzen Ihres Stundenplans darauf, dass es zu keiner Überschneidung kommt.

Lehrveranstaltungen, die 14-täglich alternierend stattfinden, sind mit **KW+** für gerade Kalenderwochen und **KW-** für ungerade Kalenderwochen gekennzeichnet.

Zeit / Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 - 08:45		Digitale Textverarbeitung, DTP O2.09 KW+			
08:50 - 09:35					
10:00 - 10:45	Produktentwicklung und Projektmanagement 1 O1.13		Computerlinguistik 1 O3.05/08	KomWis 1 Seminar A/D/G O1.20/O1.23/O4.01	ELP 3 O1.29
10:50 - 11:35					
12:00 - 12:45	Terminologie 1 V/Ü U1.07/O3.05/08 KW+/KW-	Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 1 O2.09 KW-		Technical English 1 O1.20	
12:50 - 13:35					
14:00 - 14:45	ELP 3 O1.20		Fachsprache Technik O1.17 KW+	Einführung in die TD1 O2.08	Verständlichkeit O3.01
14:50 - 15:35					
16:00 - 16:45		Lokalisierung U1.07 (Aula)	KomWis 1 Seminar B/C/E/F O1.05/O1.08/O1.11/O1.13		
16:50 - 17:35	Fachtextlinguistik U1.07 (Aula)				
18:00 - 18:45					
18:50 - 19:35					
19:45 - 20:30					

Anhang

Wichtige Termine im Herbstsemester 2009/2010 und Frühlingssemester 2010

Beginn des Herbstsemesters 2009/2010

Montag, 14. September 2009

Ende der Kurse

Freitag, 18. Dezember 2009

Weihnachtsferien

Samstag, 19. Dezember 2009 – Sonntag, 03. Januar 2010

Lesewoche

Montag, 4. Januar 2010 – Freitag, 08. Januar 2010

Prüfungswochen

Samstag, 09. Januar 2010 – Samstag, 23. Januar 2010

Semesterpause (unterrichtsfrei)

Sonntag, 24. Januar 2010 – Sonntag, 14. Februar 2010

Ersatzprüfungswoche UE/SK (Ersatzprüfung bei begründet versäumten Leistungsnachweis)

Montag, 08. Februar 2010 – Freitag, 12. Februar 2010

Erster Unterrichtstag des Frühlingssemesters 2010

Montag, 22. Februar 2010

Tag der offenen Tür

Samstag, 6. März 2010

Letzter Unterrichtstag Frühlingssemester 2010

Freitag, 28. Mai 2010

Lesewochen

Samstag, 29. Mai 2010 – Freitag, 11. Juni 2010

Prüfungswochen

Samstag, 12. Juni 2010 – Samstag, 26. Juni 2010

Semesterpause (unterrichtsfrei)

Sonntag, 27. Juni 2010 – Sonntag, 19. September 2010

Beginn des Herbstsemesters 2010/2011

Montag, 20. September 2010

Studiengangleitung / Administration**Leitung Studiengang SK, Vertiefung Technikkommunikation**

Catherine Badras
Dr. phil., Dipl.-Ing, Prof. ZFH
Tel.: 058 934 6171
Büro: SM EO.08
E-Mail: badr@zhaw.ch
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Leitung Studiengang SK, Vertiefung Mehrsprachige Kommunikation

Gary Massey
M.A., Ph. D., Prof. ZFH
Tel.: 058 934 60 63
Büro: SM EO.07
E-Mail: mssy@zhaw.ch
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Leitung Ausbildungsbereich SK & UE

Simon Lenz
M. A., dipl. Übersetzer FH
Tel.: 058 934 61 22
Büro: SM EO.07
E-Mail: lenz@zhaw.ch
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Studiengangsekretariat IUED

Anita Lendenmann
Tel.: 058 934 60 62
Büro: SM EO.03
E-Mail: info.iued@zhaw.ch
Sprechzeiten: Mo – Fr jeweils 9.00 – 12.00/14.00 – 16.30 Uhr

Studienkoordination SK

Cornelia Knellwolf
Tel.: 058 934 61 24
Büro: SM EO.03
E-Mail: sk.iued@zhaw.ch
Sprechzeiten: Mo – Fr jeweils 9.00 – 12.00/14.00 – 16.30 Uhr